



Stiftungsreport 2017-2018



Spielerisch die Welt von oben betrachten: Mit Fördergeldern der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung konnte der Bau eines Kletterturms für die Heilpädagogische Tagesstätte der Caritas im Münchner Westen realisiert werden. Damit können die Kinder ihre motorischen Fähigkeiten ausbauen und die Welt auch einmal von oben betrachten. Ein Förderprojekt der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

seit Mitte Juni dieses Jahres habe ich als Nachfolger von Prälat Hans Lindenberger den Vorsitz des Stiftungsrats der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung übernommen. Herzlichen Dank an Prälat Lindenberger für seinen außerordentlichen, prägenden und persönlichen Einsatz für die Stiftung. Ich möchte auf dem Erreichten aufbauen und sehe, wie groß der Bedarf an unseren sozial-caritativen Hilfen für Menschen in Not ist. Mit der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung haben wir eine Förderstiftung geschaffen, die Menschen in Not hilft. Da wir das Stiftungsvermögen anlegen und nur aus seinen Erträgen fördern, stehen Sie, sehr verehrte Förderer, den Menschen mit Ihrem Beitrag an die Stiftung besonders nachhaltig und dauerhaft zur Seite. Die Stiftung hilft Menschen mit Behinderung, bedürftigen Familien oder Älteren und Menschen,

die unsere Hospiz- und Palliativdienste brauchen. Im Bereich der Flüchtlings-hilfe konnten wir ganz konkret mit Ihrer Hilfe Kindern in einer Gemeinschaftsunterkunft ein Stück unbeschwerte Spielzeit schenken, indem die Stiftung ein Spielzimmer finanziert hat. Sie alleine – unsere großzügigen Stifter und Spender, die sich im Namen des seligen Pater Rupert Mayer engagieren – machen diese Hilfen erst möglich und dafür danke ich Ihnen von ganzem Herzen!



Ihr

Georg Falterbaum

Vorsitzender des Stiftungsrats



Aktuelles von der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung

Die Pater-Rupert-Mayer-Stiftung wurde 1987 mit den Kollektengeldern bei der Seligsprechung des Pater Rupert Mayer gegründet und ist seit 2011 eine rechtlich selbstständige kirchliche Stiftung. Wir fördern die sozial-caritative Arbeit von Caritas-Einrichtungen der Erzdiözese München und Freising und von Mitgliedern der Diözesanarbeitsgemeinschaft Behindertenhilfe.

Sehen, wie meine Hilfe wirkt:

Einrichtungsbesuch im Marianum

Einige Bewohner leben schon seit fast 40 Jahren in „ihrem“ Marianum, einer Caritas-Einrichtung für Menschen mit Behinderung in München, direkt an der Isar. „Das ist ja ein richtiges Zuhause für die Menschen hier“, sagt eine Stifterin. Sie hat zusammen mit einigen anderen Stiftern und Spendern im Juli 2017 das Marianum besucht, das von der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung eine Förderung erhalten hatte. Es gab die Gelegenheit, mit den Bewohnern ins Gespräch zu kommen und bei Kaffee und Kuchen gemeinsam mit Prälat Hans Lindenberger die sommerliche Atmosphäre im Garten zu genießen. „Es ist sehr schön, ganz konkret zu sehen, wie ich mit meiner Zustiftung helfen kann“, berichtet uns ein Stifter.



Der neu gegründete Integrationsfonds unterstützt geflüchtete Menschen beim Ankommen in ihrer neuen Heimat.

Neuer Stifterfonds gegründet: Integrationsfonds

Im Geiste von Pater Rupert Mayer wurde im Dezember 2017 ein neuer Fonds unter dem Dach der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung gegründet. Aus den Erträgen des Stifterfonds werden Einrichtungen der Caritas München unterstützt, die sich für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund einsetzen. Vielen Dank unserem großzügigen Stifter! Er lebt in München und möchte namentlich nicht genannt werden.

Neuwahl des Stiftungsratsvorsitzes

Georg Falterbaum ist der neue Vorsitzende der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung. Er wurde in der diesjährigen Stiftungsratssitzung am 16. Juni gewählt und löst damit Prälat Lindenberger ab. Dieser hat zum 1. Februar 2018 sein Amt als Diözesan-Caritasdirektor beendet. Zur Freude aller Stiftungsratsmitglieder bleibt er der Stiftung mit seiner langjährigen Erfahrung als Mitglied im Stiftungsrat erhalten. Neu im Stiftungsrat ist Gabriele Stark-Angermeier. Sie ist seit Februar 2018 neben Georg Falterbaum und Thomas Schwarz als drittes Vorstandsmitglied des Caritas-Diözesanverbands im Amt und in den Stiftungsrat der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung aufgenommen.



von links: Thomas Schwarz, Gabriele Stark-Angermeier, Dr. Elke Hümmeler, Georg Falterbaum

Überdurchschnittlich gute Anlageergebnisse

Trotz der langanhaltenden Niedrigzinsphase konnte die Stiftung 2017/2018 vergleichsweise hohe Erträge erwirtschaften und damit noch mehr Fördermittel ausschütten als in den Jahren zuvor. Nach dem Kauf und Umbau der Immobilie der Jugendhilfeeinrichtung St. Josef wirkten sich erstmals in 2017 die Mieterträge ganzjährig erfolgswirksam aus. Zudem konnte durch eine breite Diversifizierung der Kapitalanlagen eine auskömmliche Kapitalrendite erzielt werden. Das Stiftungsvermögen der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung wird nach den Anlagerichtlinien des Caritas-Diözesanverbands München und Freising angelegt. Es erhöhte sich in den letzten Jahren kontinuierlich.

Impressum: 1669/08-2018
Pater-Rupert-Mayer-Stiftung, Hirtenstraße 4, 80335 München
info@pater-rupert-mayer-stiftung.de, www.pater-rupert-mayer-stiftung.de
Realisation: Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e. V./
Abteilung Kommunikation und Sozialmarketing
Redaktion: Daniela Reitmeier, Andrea Gschwendner, Marion Müller-Ranetsberger
Vi.S.d.P.: Julia Schäfer
Gestaltung: D.SiGNstudio edigna aubele
Fotos: Caritas: Klinger/Schlaf/Wieland/Reitmeier, internationale Freundinnen,
i-Stock/AlterYourReality
Druck: Dimetria-VdK gGmbH, Auflage: 500
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die geschäftsmäßige Verarbeitung Ihrer Daten zur interessengerechten Werbeselektion für dieses Werbeprodukt erfolgt nach § 6 Abs. 1 KDG durch die Pater-Rupert-Mayer-Stiftung, Hirtenstraße 4, 80335 München. Dort erreichen Sie auch unseren Datenschutz-beauftragten. Gemäß § 23 Abs. 2 KDG können Sie jederzeit einer zukünftigen werblichen Nutzung Ihrer Daten unter obiger Anschrift widersprechen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.caritas-nah-am-naechsten.de/datenschutz

Engagement in der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung

Stifter stellen sich vor

Albert Teschemacher, 77 Jahre, Stifter
Warum haben Sie sich dafür entschieden, an die Pater-Rupert-Mayer-Stiftung zu stiften?



Aufgrund persönlicher Erfahrungen ist mir speziell die Hospizarbeit ein Herzensanliegen. Da die Stiftung die Hospizarbeit fördert, kann ich mit meiner Zustiftung langfristig dazu beitragen, dass Menschen in solch schwierigen Situationen aufgefangen werden.

Welche Rolle spielt Pater Rupert Mayer dabei, dass Sie Stifter geworden sind?

Ich verspüre Pater Rupert Mayer gegenüber schon immer eine große Dankbarkeit. Er hat mir im Laufe meines Lebens viel geholfen. So wie er es heute vielleicht tun würde, sorgt die Pater-Rupert-Mayer-Stiftung dafür, dass Menschen in besonderen Lebenslagen die nötige Zuwendung erhalten können.

Vielen Dank für Ihre großzügige Unterstützung und für das Interview, Herr Teschemacher!



„Internationale Freundinnen“ zu Tisch bei gemeinsam gekochten Köstlichkeiten aus dem Iran, Irak und Kosovo.

Internationale Freundinnen

„Das ist meine Familie, hier kann ich über meine Sorgen und Nöte sprechen“, sagt Samira, 42, aus dem Iran. Sie gehört seit zwei Jahren zu den „Internationalen Freundinnen“. Seit 15 Jahren treffen sich in München Frauen mit und ohne Migrationshintergrund, um miteinander und voneinander zu lernen. Ihre Themen bestimmen die Frauen selbst: Wie kocht man im Iran, wie in Bayern, wie ist die Rolle der Frau in den verschiedenen Herkunftskulturen, welche Bräuche, welche Ausflugsziele gibt es? Die Pater-Rupert-Mayer-Stiftung fördert Vorträge, Kochkurse oder Fahrtkosten. Gerade Frauen, die dringend einen Hoffnungsschimmer brauchen, profitieren von den reichen Erfahrungen der Frauen, die schon länger in Deutschland leben. Bei den Internationalen Freundinnen schöpfen sie neuen Mut und es entstehen wertvolle Freundschaften. „Viele Frauen brauchen nämlich keine Therapie, sondern Freundinnen zum Mutmachen und zum Auffangen“, sagt Rosemarie Ghorbani, stellvertretende Fachbereichsleiterin Sozialdienste für Flüchtlinge.

- ▶ Die Caritas Sozialdienste für Flüchtlinge helfen Geflüchteten dabei, das Leben in Deutschland zu bewältigen und Perspektiven zu entwickeln.

Möglichkeiten des Stiftens

Stifterisches Engagement

- ▶ **Neu bei uns: Stifterdarlehen** – Ein Stifterdarlehen ist eine wirksame Hilfe auf Zeit. Sie überlassen der Stiftung einen Geldbetrag und geben uns damit ein zinsloses Darlehen. Wir legen das Kapital für Sie an. Die Zinsen fließen direkt in die Arbeit der Stiftung. Wenn Sie Ihr Geld wieder benötigen, kündigen Sie den Darlehensvertrag und bekommen den vollständigen Betrag wieder zurück.

Fordern Sie gerne weitere Informationen an.

Weitere Möglichkeiten stifterischen Engagements

- ▶ **Zustiftung** – Eine Zustiftung in das Grundstockvermögen der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung ist die einfachste Form zu stiften. Schon mit kleineren Beträgen können Sie gezielt, wirkungsvoll und nachhaltig fördern.
- ▶ **Stifterfonds** – Ein Stifterfonds ist eine besondere Form der Zustiftung. Der Fonds kann Ihren oder einen von Ihnen gewählten Namen tragen. Auch den Förderzweck bestimmen Sie.
- ▶ **Treuhandstiftung** – Eine Treuhandstiftung unter dem Dach der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung ist eine eigene, rechtlich unselbstständige Stiftung mit einer eigenen Satzung. Sie kann Ihren oder einen von Ihnen gewählten Namen tragen. Auch den Förderzweck bestimmen Sie. Ein unkomplizierter Weg Ihre eigene Stiftung zu errichten. Die Verwaltung übernimmt die Pater-Rupert-Mayer-Stiftung.

Ihre Ansprechpartnerin



Daniela Reitmeier
Telefon: 089 55169-572
daniela.reitmeier@caritasmuenchen.de

Andrea Gschwendner ist bis Mitte 2020 in Elternzeit und bis dahin nur eingeschränkt erreichbar.

Ihr Vorstand



Ingeburg Wengert-Nießner
Justiziarin des
Diözesan-Caritasverbands



Rainer Wiedemann
Leiter Finanz- und Rechnungswesen
des Diözesan-Caritasverbands

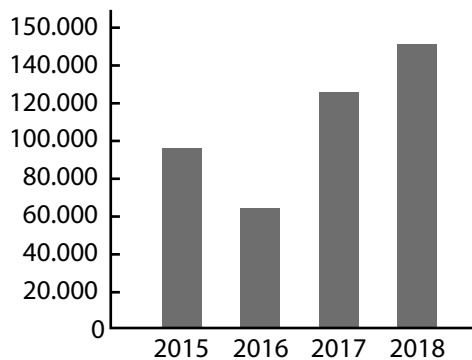


Informationen aus der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung

Geförderte Projekte – Fördervolumen

Die „Stifterfamilie“ der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung und ihr Vermögensstock wachsen kontinuierlich an. Somit konnte die Stiftung 2017 mehr Gelder für die Förderungen von Projekten ausschütten als in den Jahren zuvor. Im Jahr 2018 liegt das Fördervolumen für Projekte des Caritas-Diözesanverbands bei 150.000 Euro.

Fördervolumen der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung [€]



Weitere Förderbeispiele finden Sie auf unserer Webseite www.pater-rupert-mayer-stiftung.de/foerderbeispiele

Herzliche Einladung zum Pater-Rupert-Mayer-Festgottesdienst 2018

Im Gedenken und zu Ehren von Pater Rupert Mayer lädt Sie unser Caritasdirektor Georg Falterbaum am 6. November 2018 um 17 Uhr zum gemeinsamen Gottesdienst in die Bürgersaalkirche (Neuhauser Straße 14, 80333 München) ein.
Wir freuen uns auf Sie!



Pater-Rupert-Mayer-Stiftung
Hirttenstraße 4, 80335 München
info@pater-rupert-mayer-stiftung.de

LIGA Bank, BIC: GENODEF1M05
IBAN: DE12 7509 0300 0002 7000 00
Zuwendungen sind steuerabzugsfähig.



In der Wohngemeinschaft hat Luca wieder ein Zuhause.

Hilfe auf dem Weg in ein geregeltes Leben

Seit Januar 2018 finden junge Wohnungslose in einer Wohngemeinschaft in Fürstenfeldbruck einen geschützten Raum und lernen Ordnung und Struktur ins Leben zu bringen. Luca lebt seit Mitte Januar dort. Der 24-Jährige hat es geschafft, sich aus seiner schweren Alkoholabhängigkeit zu befreien. Diese Sucht ist der Grund, dass er keinen Kontakt mehr zu seinen Eltern hat. Seine Familie hat auf dem Höhepunkt seiner Alkoholexzesse die Beziehung zu ihm abgebrochen und Luca auf die Straße gesetzt. Aufgrund seines Alters fällt er aus der Jugendhilfe heraus und findet in dem Projekt der Caritas ein neues Zuhause. Heute ist der junge Mann trocken und bekommt für die Übergangsphase in ein geregeltes Leben Unterstützung durch die Caritas. Sein großer Wunsch ist es, wieder als Landschaftsgärtner arbeiten zu können. Katharina Lahmann-Mansour, Leiterin des Caritas-Wohngemeinschafts-Projekts, bespricht mit ihm die anstehenden Termine im Jobcenter. Die Wohngemeinschaft ist noch nicht komplett eingerichtet. Die Pater-Rupert-Mayer-Stiftung hat geholfen eine passende Eckbank für den Gemeinschaftsraum anzuschaffen und eine stabile Tischtennisplatte mit Netz und Schlägern zu kaufen. Mit den Fördermitteln der Pater-Rupert-Mayer-Stiftung werden auch die Fahrtkosten für den Weg zum Vorstellungsgespräch übernommen.

► Das Caritas-Zentrum Fürstenfeldbruck ist eine von 27 Anlaufstellen im Diözesangebiet München und Freising. Damit bietet die Caritas Menschen in Not ein gut aufgestelltes Netzwerk und kann ihnen Ansprechpartner in unterschiedlichen Lebenslagen sein.

Wir erfüllen die Anforderungen der Initiative Transparente Zivilgesellschaft.



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft